

Pfarrblatt

San Francesco Locarno

Gemeinde der deutschsprechenden Katholiken

SEPTEMBER 2023

Seelsorger	Don Matias N. Hungulu donmatias@bluewin.ch 091 751 84 14
Pfarrhaus	Via Cittadella 20 6600 Locarno
Präsident	Franz Koch fkoch1606@gmail.com
Webseite	www.sanfrancescolocarno.ch
E-Mail	info@sanfrancescolocarno.ch

Anmeldeformulare für Gemeinde-Mitgliedschaft

finden Sie am Info-Stand in der Kirche oder auf unserer Webseite.

Die Gemeinde lebt grösstenteils von Spenden, da wir alles ohne Kirchensteuer bestreiten müssen. Wir sind für jegliche Spende dankbar: IBAN: CH74 0900 0000 6500 4215 0.

Gottesdienstordnung in der Kirche

Samstags	18.00 Uhr Vorabendmesse
Sonn- und Feiertage	10.00 Uhr Gottesdienst

Werktagsgottesdienste

Dienstag bis Freitag um 09.00 Uhr in der Kapelle des Pfarrhauses
Nachher hat der Pfarrer immer Zeit für Gespräche.

Grusswort des Pfarrers

“Der Mensch lebt nicht nur von Brot, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt.” (Mt 4,4)

Liebe Pfarreiangehörige, Freunde
und Gönner von San Francesco

Wir alle haben Bedürfnisse, teils mehr kurzfristige (Nahrung, Kleidung, usw.), teils umfassendere, die Leib, Geist und Seele betreffen. Falls wir sie nicht wahrnehmen, gelangen wir nicht zur letzten Entfaltung. Zur Selbstfindung brauchen wir einen Ort, an dem unser religiöses Verlangen bewusst gemacht und gestillt wird. Wenn wir den tieferen Sehnsüchten nicht Rechnung tragen, stirbt in uns etwas ab, das zum vollen Menschsein gehört.

Wir müssen ins Nichts hinaushängen, ohne Gott und seinen Sohn auskommen. Durch einfache Lebensbewältigung, durch sinnvolle Arbeit und sinnvolle Freude sollen wir das relativ Beste aus unserer Situation herauschlagen. Darin besteht die Alternative zum christlichen Gottesglauben. Bleibt uns also nichts anderes als diese banale Wahl? Gilt es, auf eine letzte Orientierung, auf höhere Ideale, auf eine tragende Hoffnung zu verzichten? Sollen wir uns angesichts der quälenden Fragen menschlichen Lebens mit ein paar Allerweltsauskünften zufrieden geben? Woher kommen wir und wohin gehen wir? Wozu sind wir auf Erden? Welchen Sinn hat das Ganze? Worin besteht der letzte Grund aller Wirklichkeit? Warum und wem sind wir in unserem Handeln verantwortlich? Was bedeuten Treue und Freundschaft, was Liebe und Hingabe, was Leiden und Schuld? Und schliesslich: Wo mündet der Tod ein? Woher beziehen wir den Mut zum Leben und woher die Tapferkeit zum Sterben?

Diese ans Mark gehenden Fragen lassen sich nicht überhören. Hier nun erteilt uns der christliche Glaube eine Antwort, jener Glaube, den wir in der Eucharistiefeier immer wieder nähren. Der in der Liturgie gefeierte Glaube ermöglicht uns den Verlass auf ein letztes grosses Geheimnis, dem wir total vertrauen, in dem wir Stand fassen und ausschreiten dürfen. Und dieses

unerforschliche Geheimnis nennen wir Gott. Es ist für uns die Garantie, dass am Ende nicht alles aufhört, sondern dass sich alles schon jetzt der Mühe lohnt. In Gott eröffnet sich letzte Sinnhaftigkeit: der Sinn zu lieben und zu leiden, sich für den Nächsten zu verausgaben, Schweres und Unbegreifliches durchzustehen.

Mit priesterlichem Segen

Ihr Don Matias



September 2023

- 2. Sa. 18.00 Vorabendmesse
- 3. So. **22. Sonntag im Jahreskreis**

- 9. Sa. 18.00 Uhr Vorabendmesse
- 10. So. **23. Sonntag im Jahreskreis**
(anschliessend Kirchencafé)

- 15. Fr. *Ged. Frau Hedy Hagen*

- 16. Sa. 18.00 Uhr Vorabendmesse
- 17. So. **24. Sonntag im Jahreskreis**
Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag
(Kollekte: Inländische Mission)

- 23. Sa. 18.00 Uhr Vorabendmesse
- 24. So. **25. Sonntag im Jahreskreis**
(Kollekte: für die Migration)

- 30. Sa. 18.00 Vorabendmesse

Gebetsanliegen des Papstes im September

Für die Menschen, die am Rand der Gesellschaft leben.

Beten wir für die Menschen, die unter oft unmenschlichen Bedingungen an den Rändern der Gesellschaft leben; dass sie von Einrichtungen weder übersehen, noch als unwichtig betrachtet werden.

Gebetsanliegen der Schweizer Bischöfe im September

Durch die Taufe sind Christinnen und Christen miteinander verbunden.

Wir bitten Gott um Wachstum in der Erkenntnis Jesu Christi und die Gabe der Einheit, die zur gegenseitigen Bereicherung im Glauben führt.

Kirchencafé

Am **10. September** öffnen wir unser Kirchencafé nach der 10.00-Uhr-Messe im Pfarrhaus wieder, um uns gemütlich austauschen zu können.

Klassische Konzerte der Musikwochen Ascona

Vom **05.09. – 17.10.2023** finden auch dieses Jahr die klassischen Konzerte statt, **vier** davon **in unserer Kirche S. Francesco**.

Wenn die Liebe dich einlädt, folge ihr unbesorgt,
denn wo die Liebe ist, blüht das Leben.

Wir blühen, wenn wir lieben,
wir welken, wenn die Liebe sich entfernt.

Nichts gleicht der Liebe,
nichts kann sie ersetzen.

Säe Liebe
und ernte Glück.

Simon Yussuf Assaf